



# Bayerische Motoren Werke

AKTIENGESELLSCHAFT

Bayerische Motoren Werke AG Postf. 40 02 40 8000 München 40

Geschäftsraum	Petuelring 130 BMW-Haus
Telegraph	
Allgemein	Bayernmotor
Vertrieb	Bayernmotorver
Teiledienst	Bayernteile
Telefon	
Zentrale	* 3 89 5-1
Fahrzeug-Versand	* 3 50 2-1
Telex	
Allgemein	* 52 15 635 bmw d
Einkauf	52 15 667 bmw d
und Logistik	52 15 886 bmw d
Fahrzeug-Versand	52 15 873 bmw d
Finanzen	52 15 867 bmw d
Bankkonten	
Postscheck	München 101 47-806
Landeszentralbank	München 700 07 385

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom  
15.10.77

Ortsn.-Kennzahl 089

Durchwahl 3895-4233 VS-201/jhs-dr

Unsere Abt./Zeichen

München

21.10.1977

Betreff:

BMW 2002 tii

Fahrgestell-Nummer

2 700 694

Fahrzeughalter wie oben

## B e s t ä t i g u n g Nr. 3

Zur Vorlage beim Technischen Überwachungsverein bestätigen wir, daß beim o.g. Fahrzeug - anstelle der serienmäßigen Scheibenräder - nachträglich Scheibenräder der Größe 5 1/2 J x 13, in Verbindung mit Gürtelreifen 165 SR/HR 13\* , 175 SR/HR 13\* oder 185/70 SR/HR 13\* , montiert werden dürfen, sofern nachstehende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Die höchstzulässige Spurweite beträgt vorne und hinten 1364 mm (+ 4 mm), die Einpreßtiefe der Scheibenräder 18 mm (- 2 mm).
2. Im Bedarfsfall ist durch entsprechende Nacharbeit an Radausschnitten, Vorder- und Stirnwand eine ausreichende Freigängigkeit der Reifen zu schaffen, die unter allen Betriebsbedingungen gewährleistet sein muß. Für eine fachgerechte Nacharbeit von Karosserieteilen ist die ausführende Werkstätte verantwortlich.
3. An der Hinterachse sind induktiv gehärtete Achswellen einzubauen (BMW Teile-Nr. 33 41 1 102 152). Ab nachstehend genannten Fahrge-  
stell-Nummern sind diese bereits serienmäßig eingebaut:

ab Serienbeginn BMW 1502

2 680 852

BMW 1602

3 300 272

BMW touring 1600

3 502 111

BMW 1802

3 410 001

BMW touring 1800

2 639 788

BMW 2002

3 350 318

BMW touring 2000

2 507 718

BMW 2002 A

3 400 108

BMW touring 2000 A

2 700 001

BMW 2002 tii

3 420 001

BMW touring 2000 tii

2 574 515

BMW 2002 US

- 2 -

Schlauchlose Gürtelreifen ("SR"-\* und "HR"-\* Ausführung) nur in Verbindung mit Doppel-Hump-Sicherheitsfelgen aus Stahl nach DIN 7817 Blatt 2 (Bezeichnung: H 2 nach der Felgenreöße) und Gummiventil 43 GS DIN 7780. - Bei Verwendung von Leichtmetall-Scheibenrädern sind in jedem Falle Schläuche zu montieren. Schläuche grundsätzlich nur mit Metallschraubenventilen nach 40 G DIN 7771.

Die ausreichende Festigkeit und fachgerechte Fertigung der verwendeten Scheibenräder (aus Stahl oder Leichtmetall) ist durch Vorlage einer Bestätigung der Räderprüfstelle des TÜV Bayern, München nachzuweisen, soweit es sich nicht um Original BMW Teile handelt.

Die Montage der Scheibenräder muß mit den passenden Radmuttern erfolgen. Ferner darf die serienmäßige Befestigungsart nicht verändert werden.

Eintragung dieser Umrüstung in die Kfz-Papiere ist sowohl beim TÜV, als auch bei der Kfz-Zulassungsbehörde nach StVZO § 19 erforderlich.

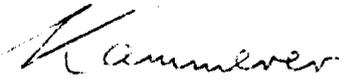
Eine Informationskopie dieses Vordruckes liegt bei der Typprüfstelle des TÜV München vor.

BAYERISCHE MOTOREN WERKE  
Aktiengesellschaft  
Kundendienst

L.V.

i.A.

  
Dünzl

  
Kammerer

\*SR-Reifen bis zur erreichbaren Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h, HR-Reifen bis 210 km/h

Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V.  
Abteilung V - Typprüfstelle



i.V. Betel

29. 10. 75